

Medienunterlage

Landesdoppelbudget Voranschlag 2026/2027



Finanzierungshaushalt	2026	2027
Einzahlungen	5,84 Milliarden Euro	5,92 Milliarden Euro
Auszahlungen	6,07 Milliarden Euro	6,18 Milliarden Euro
Liquide Mittel	231,60 Millionen Euro	266,50 Millionen Euro
Netto-Neuverschuldung	0 Euro	0 Euro



Keine neuen, zusätzlichen Schulden in den Jahren 2026 und 2027 (keine Netto-Neuverschuldung). Der Schuldenstand steigt nicht weiter an.



Die Differenz zwischen Einzahlungen und Auszahlungen wird jährlich durch die liquiden Mittel kompensiert. Grundvoraussetzung ist ein strikter Budgetvollzug.

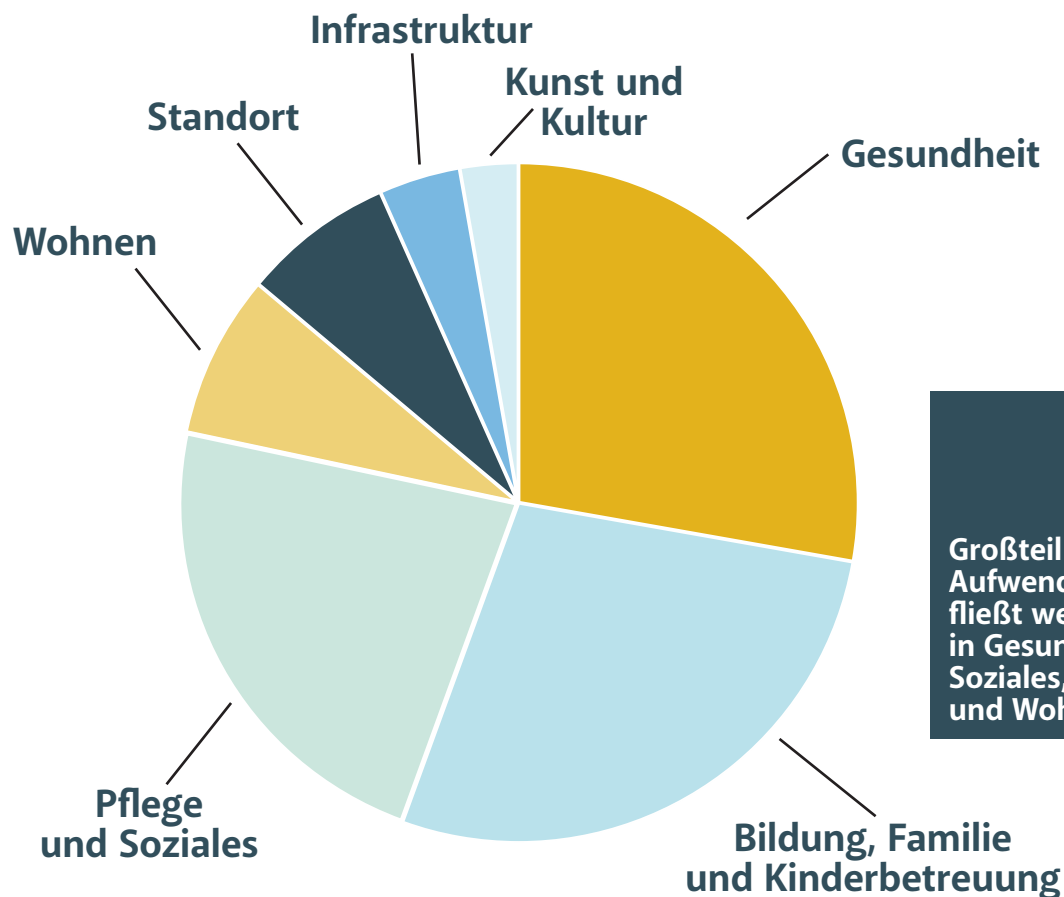


Die Schuldenobergrenze hält: Die Verschuldung liegt mit 24,21 Prozent (2026) bzw. 24,03 Prozent (2027) im Vergleich zu den operativen Einzahlungen unterhalb des festgelegten Finanzrahmens (maximal 25 Prozent).



Der Ergebnishaushalt ist positiv. Im Ergebnishaushalt werden 2026 Erträge in der Höhe von 5,80 Milliarden Euro und Aufwendungen in der Höhe von 5,73 Milliarden Euro erwartet.

Budgetschwerpunkte



Großteil der Aufwendungen fließt weiterhin in Gesundheit, Soziales, Bildung und Wohnen!

	2026	2027
Gesundheit (Krankenhäuser, Rettungswesen, Gesundheitsversorgung, etc.)	1,26 Milliarden Euro	1,30 Milliarden Euro
Bildung, Familie und Kinderbetreuung	1,14 Milliarden Euro	1,16 Milliarden Euro
Pflege und Soziales (Altenpflege, Kinder- und Jugendhilfe, Behindertenhilfe, Sozialvereine, etc.)	1,06 Milliarden Euro	1,07 Milliarden Euro
Wohnen (Wohnbauförderung, gemeinnütziger Wohnbau, etc.)	360 Millionen Euro	360 Millionen Euro
Standort (Landwirtschaft, Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung, etc.)	343 Millionen Euro	344 Millionen Euro
Infrastruktur (Landeshochbau, Straßenbau, Wasserbau und Lawinenverbauungen, etc.)	177 Millionen Euro	177 Millionen Euro
Kunst und Kultur	126 Millionen Euro	127 Millionen Euro

→ In den Schwerpunktbereichen sind die notwendigen finanziellen Mittel abgesichert.

Medienunterlage

Landesdoppelbudget Voranschlag 2026/2027



Tiroler Gemeinde-Investitionsfonds

(Gemeindeinfrastrukturprojekte in den Bereichen Pflichtschulen, Kinderbetreuung, Bezirkskrankenhäuser, Pflegeheime, Feuerwehrhäuser, etc.)

2026	2027
100 Millionen Euro	100 Millionen Euro

→ Um Investitionen in Gemeindeinfrastruktur sicherzustellen, werden neue Finanzierungsinstrumente geschaffen.



Tiroler Investitionsvolumen

2026	2027
618 Millionen Euro	631 Millionen Euro

→ Das Land Tirol kann die laufenden Ausgaben (operative Gebarung) selbst decken und zudem noch Investitionen in Höhe von über 600 Millionen Euro pro Jahr unternehmen.

Glossar

Auszahlungen:

Abfluss an liquiden Mitteln (aus Bankguthaben, Kassenbeständen) innerhalb des laufenden Finanzjahres. Im Finanzierungshaushalt werden Auszahlungen zum Zeitpunkt der Zahlung dargestellt. Zum Beispiel: Ausgaben im Gesundheits- und Sozialbereich oder Investitionen in die Straßeninfrastruktur des Landes.

Darlehensaufnahme:

Geldausleihungen von Banken, die zur Abdeckung des Defizits notwendig sind.

Einzahlungen:

Zufluss an liquiden Mitteln (an Bankguthaben, Kassenbeständen) innerhalb des laufenden Finanzjahres. Im Finanzierungshaushalt werden Einzahlungen zum Zeitpunkt der Zahlung dargestellt. Zum Beispiel: Abgabenertragsanteile (= Tirols Anteile an den Steuereinnahmen des Bundes) oder Abgaben wie der Wohnbauförderungsbeitrag, Beiträge der Gemeinden, Zweckzuschüsse des Bundes, Finanzzuweisungen usw.)

Finanzschulden:

Über den 31. Dezember eines Jahres hinauslaufende Kredite, Darlehen, Anleihen oder langfristige Geldverbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die eingehen, um dem Land Verfügungsmacht über liquide Mittel einzuräumen.

Keine Netto-Neuverschuldung:

Der Schuldenstand erhöht sich nicht und bleibt gleich, es werden nicht mehr Darlehen aufgenommen als zurückgezahlt werden.

Finanzierungshaushalt:

Der Finanzierungshaushalt stellt die Ein- und Auszahlungen eines Haushaltsjahres dar (entspricht Geldflussrechnung gemäß Unternehmensgesetzbuch).

Ergebnishaushalt:

Der Ergebnishaushalt stellt die Aufwände und Erträge dar und grenzt diese periodenrein ab (entspricht Gewinn- und Verlustrechnung gemäß Unternehmensgesetzbuch).

Nettofinanzierungssaldo:

Der Nettofinanzierungssaldo stellt die Ein- und Auszahlungen des laufenden Betriebes (operative Gebarung) sowie aus Investitionen (investive Gebarung) dar.